

## Tischtennis

Die TT-Abteilung von Tura 76 besteht nun erfreulicherweise schon über 15 Jahre nach ihrer Neugründung im September 1971 und gehört mittlerweile mit sechs Herrenmannschaften sowie je einer Damen-, Jugend- und Schülermannschaft - also mit ca. 70 Spielerinnen und Spielern - zu den stärksten TT-Abteilungen in Oldenburg. Mit ca. 8-10 Aktiven nahm Sportkamerad Klaus-Dieter Heiduck im September 1971 wieder am Punktspielbetrieb für Herrenmannschaften in Oldenburg teil, und zwar zunächst mit einer Mannschaft in der 5. Kreisklasse. Man wurde auf Anhieb Meister, durfte aufgrund der Spielstärke gleich in die 3. Kreisklasse aufsteigen und wurde auch hier auf Anhieb Staffelsieger. Der Aufstieg in die 1. Kreisklasse durch den erneuten Titelgewinn in der 2. Kreisklasse war ein unverhoffter Erfolg. Von diesen Mitbegründern sind heute noch Rainer von Lehmden und Werner Baer aktiv am Punktspielbetrieb beteiligt.

Im April 74 übernahm dann Klaus-Peter Wanschura die Abteilung. Er war aus der Nähe von Osnabrück nach Oldenburg zugezogen und hatte sich im Juni 73 der TT-Abteilung von Tura 76 angeschlossen. Da er mit dem SV „Quitt“ Ankum im Kreise Bersenbrück schon über 13 Jahre eine TT-Abteilung geleitet hatte, schenkte man ihm auch bei Tura das Vertrauen. Er leitet nun seit dieser Zeit die Abteilung und spielt selbst seit 1973 aktiv in der Mannschaft.

Zu der 1. Mannschaft kam bald eine zweite und dritte Mannschaft dazu, und da unsere Abteilung seit November 1974 mit dem Sportkameraden Siegfried Neulinger einen lizenzierten Übungsleiter besitzt, wurde nicht nur das Training intensiviert, sondern vor allen Dingen die Jugendarbeit gefördert. Der Erfolg waren bald darauf zwei Jugendmannschaften, die am Punktspielbetrieb teilnehmen konnten.

Seit der Gebietsreform im Jahre 1979 spielen wir nun mit der 1. Mannschaft ununterbrochen in der II. Bezirksklasse Oldenburg-Wesermarsch. Hier standen wir in diesen neun Jahren einige Male kurz vor dem Aufstieg, zweimal entgingen wir aber auch mit viel Glück dem Abstieg. In der gerade zu Ende gegangenen Saison wurden wir mit den Spielern Dießel, Bogun, Albel, Rieger, Neulinger und Wanschura wieder Dritter. Vielleicht reicht es diesmal bei einem möglichen Verzicht des Tabellenzweiten TuS Brake zum Aufstieg.

Die zweite Mannschaft in der Besetzung Frobel, Geisler, Schneiderei, Meinecke, Schiebel und von Lehmden spielt in der Kreisliga und wurde in dieser Saison Fünfter. Die dritte Mannschaft mit Dietrich, Linne-meyer, Kohfeldt, Groenewold, Stuber, Dufner und Thormählen schaffte in der vergangenen Saison ebenfalls den Aufstieg in die Kreisliga und erreichte jetzt den erhofften achten Tabellenplatz, entging also dem Abstieg. Die vierte Mannschaft mit Haack, Heide-mann, Baer, Dr. Vielau und Rohse spielt in



Trainingsbetrieb in der Halle Blumenhofschule

der II. Kreisklasse A und wurde hier guter Vierter.

Die fünfte Mannschaft mit Treskow, Gabler, Multins, Rüthemann und Schönfelder erwies sich in dieser Saison leider als das Sorgenkind, da durch häufige Berufsabwesenheit kaum komplett gespielt werden konnte. Trotz eines letzten Tabellenplatzes in der II. Kreisklasse B, in die man im letzten Jahr aufgestiegen war, bleibt der Abstieg erspart, da die Klasse nur acht Mannschaften stellte.

Unsere sechste Mannschaft mit Wasek, Bross, Kowitzke, Spöhrer und Hartmann dagegen schaffte überraschend den Aufstieg aus der III. Kreisklasse als Tabellenzweiter, ein schöner Erfolg, mit dem niemand gerechnet hatte.

Den größten Erfolg jedoch verbuchte in dieser Saison unsere erst im Jahre 1984 neugegründete Damenmannschaft. Mit den Damen Frau Brysch, Frau Dehn, Frau Ruitmann, Frau Linemeyer, Frau Güthlein und Frau Hammes wurde in der Kreisliga unter zwölf starken Mannschaften ein sensationeller dritter Tabellenplatz erkämpft, der wahrscheinlich zum Aufstieg in die Bezirksklasse berechtigt.

Unsere Jugendmannschaft mit Heyen, Kohfeldt, König, Haaker und Engelmann wurde in der Kreisklasse Vizemeister und steigt damit in die Kreisliga auf. Die Schüler Brysch, Weischede (ein Mädchen neben drei Jungen), Jahn, Bünker und Kachel belegten in der Kreisklasse einen guten zweiten Tabellenplatz.

Viele sportliche Erfolge konnten außerdem bei Turnieren, Pokalspielen und Meisterschaften errungen werden. Man stellte Kreismeister und Vizemeister, und unsere Damen gewannen zweimal den Kreispokal. Innerhalb der eigenen Abteilung werden jedes Jahr die Vereinsmeister ermittelt, und auch das gesellige Beisammensein, sei es bei einer Grillfete oder in Form einer Weihnachtsfeier, kommt nicht zu kurz. Zum Saisonausklang findet dann wieder unsere Abteilungsversammlung statt, und danach beginnt der Kampf um die Vereinsmeistertitel.

Begossen werden stets die Siege (oder auch Niederlagen) in unserem Stammlokal „Zur Mühle“, Bremer Straße. Hier werden wir nicht nur mit Bier und Frikadellen versorgt, nein,

Rita und Wolfgang konnten wir auch als Sponsoren gewinnen. Neben dem gestifteten Pokal für den Vereinsmeister wurde bis jetzt die komplette zweite und dritte Mannschaft mit neuen, schicken Trainingsanzügen ausgestattet. Vielen Dank!

Obwohl unsere Punktspiel- und Trainingstage Montag von 20.00-22.00 Uhr  
in der Turnhalle Sophie-Schütte-Straße für Damen und Herren mit Übungsleiter  
Dienstag und Donnerstag von 18.00-20.00 Uhr in der Turnhalle Blumenhof für Schüler und Jugendliche mit Übungsleiter  
Dienstag von 20.00-22.00 Uhr  
in der Turnhalle Blumenhof für Damen und Herren mit Übungsleiter  
Donnerstag von 20.00-22.00 Uhr  
in der Turnhalle Blumenhof für die I.-VI. Mannschaft  
stets gut bis sehr gut besucht sind, unser Aufruf:

„SPIELT MAL WIEDER TISCHTENNIS!“



Chen Xinhua, mehrfacher Weltmeister und Weltcupsieger 1985/86 tritt am 20.6.1987 um 15.00 Uhr in der Sporthalle Brandenburger Straße im Rahmen eines Vergleichskampfes China - Internationale Auswahl an.